

Bleed Through
Soiled Document
Repaired
Document
Plastic Covered Document

Bei P. Dethleffsen, II. Elbstraße 9, R., Schiffsgesellschaft nach Brunsbüttel, Neufeld, St. Margarethen und Wilster, Dampfschiff „Stör“ nach Bewerstiel in den Sommermonaten.

Bei M. H. Günnig Ww. Fährhaus, Holl. Reihe 6: Annahme nach Glückstadt, Jechte, Helgoland, Huhum, Süder und allen Stationen der Westküste Schlesw.-Holst., sowie nach allen nordisch. Stationen.

Bei J. Harz, „Altenlander, Elmshorner-Ueterjener Verkehr, II. Elbstraße 8: Gelegenheit nach dem Altenlande (Neuenfelde, der Epte und Epte), wie auch nach der ganzen holsteinischen Elbküste und Orten der Binnenlands-Klugsfahrt.“

Bei J. Engelbrecht, gr. Elbstraße 14: Schiffsgesellschaft täglich nach Altenwärder und Mühlenwärder-Schiffer Lühnen; Abfahrtszeit unbestimmt. Nach Tintenwärder Schiffer Schacht und Beckmann wöchentlich 2 bis 3 Mal.

Bei C. G. Meier, Auswanderungs-Comtoir, gr. Elbstraße 119, Dampfschiffsgesellschaft nach Stade und Brunsbüttel, Comtoir der direkten Personbeförderung von hier nach Hamburg und von dort pr. Schnelldrosche jeden Abend nach Bremen. Fahrpreis von hier nach Bremen: 1. Klasse 7fl 80 pf oder 3 fl preuß., 2. Klasse 6fl 40 pf Ert. oder 2fl 20 pf preuß., 50 pf Spädt frei; Überfracht pr. 100 fl 2fl 80 pf Ert. oder 1fl 40 pf preuß., wie nach Bremen. — Helgolander Schiffer legen regelmäßig an der Dampfschiffbrücke an; Schiffer nach Büsum, Meldorf und Wöhren liegen ebendaselbst.

Bei J. H. Wendt, Fischmarkt 16, R. Nach Vierlanden, Zeit unbestimmt; nach Ochsenwärder, Sonnabend, Zeit unbestimmt; nach der Epte täglich 1½ Uhr und 2 Uhr; nach Kranz, Esterlägge und Burghude täglich 1½ und 2 Uhr; nach Stade in den Sommermonaten täglich 2½ und 3 Uhr, in den Wintermonaten um 1 Uhr.

Die gesetzlichen Dienstwechsel-Termine in der Stadt Altona für Dienstmietmieten, welche halbjährlich oder jährlich geschlossen werden, insofern nicht andere Ab- und Zugangszeiten vereinbart worden, die zweiten Sonntage nach den Umzugsbelägen; falls dieser Sonntag jedoch mit dem Pfingstfest zusammenfällt, der darauf folgende Sonntag (in dem Jahre 1871 also der 14. Mai und der 12. Novbr.). Die vierteljährlichen Kündigungen zwischen dem Dienstherrn und dem Gefinde müssen bis zum 31. Januar und 31. Juli, beide Tage eingeschlossen, gelöschen. Bei monatlicher Dauer des Dienstvertrags gleichet die Kündigung 14 Tage vor Ablauf des Monats.

Umzieh-Termine für Mietwohnungen in der Stadt Altona: der 1. Mai und der 1. November; insofern diese Tage auf einen Sonn- oder Feiertag fallen, der nächste darauf folgende Werktag. — Die halbjährliche Kündigung für Häuser und solche Localitäten, bei welchen eine halbjährliche Kündigung stattfindet oder bedungen ist, muss spätestens bis zum 30. April und 31. Oktober, beide Tage eingeschlossen, die vierteljährige Kündigung für solche Localitäten, bei denen eine vierteljährige Kündigung stattfindet oder bedungen ist, spätestens bis zum 31. Januar und 31. Juli, beide Tage eingeschlossen, beschafft werden. (Oberpräfidal-Bekanntmachung vom 2. Mai 1846.)

Zins- und Capital-Zahlungstermine. Himmelfahrts- und Martini-Bischofs-Tag, also im Jahre 1871 der 18. Mai und der 11. November.

Krankenluden.

Name der Luden.	Gefahrfg. geld.	Kranken- geld pr. Woche.	Beim Zo- best wird ausgezahlt.	Ladenbote.	Ladenbewahrer.
Everfährer-Gesellschafts-Krankenlade, genannt: „Treue und Beständigkeit.“	— 12	1 6	4 24	J. H. Tahnbey, II. Westerstraße 25, R.	—
Rächst Gott! die brüderliche Hilfe in Krankheit.	— 13½	1 6	4 24	H. Petersen, Grünestraße 22.	J. Johannsen, gr. Wilhelmstraße 26.
Die treue Vereinigung in Krankheitsfällen.	— 12	1 18	— —	J. C. Ohlmann, Friedrichsbaderstr. 49.	H. Büß, Breitestraße 69.
Bürger-Krankenlande.	1 —	1 18	— —	H. C. C. Petersen, Catharinenstraße 1.	J. Koppelman, gr. Rosenstraße 95.
Wollkämmer-Krankenlade, genannt: „Die Hilfe in der Noth.“	— 12	1 6	— —	H. C. C. Petersen, Catharinenstraße 1.	J. Brammann, Langestraße 20.
Die neue Einigkeit.	— 13½	2 12	16 —	C. Wuff, Dreierstraße 10.	Th. Thiemer, Bahnhofstraße 29 R.
Eintracht.	— 15	2 —	24 —	J. H. B. Groß, St. Pauli, Bergstr. 27 H	C. Behrmann, Bürgerstraße 68.
August-Kranken- u. Sterbe-Verein.	— 27	1 12	20 —	C. Koch, Adlerstraße 30.	J. Koppelman, gr. Rosenstraße 95.
Wollengarn-Fabrikarbeiter-Unterstützungs-Verein.	— 13½	1 18	— —	—	Behrmann, Bürgerstraße 68.
Der treue Beistand.	— 13½	1 18	40 —	J. Kalbhen, Wedenstraße 22.	H. Carstens, gr. Freiheit 10.
Die treue Brüder Lade.	— 15	2 —	— —	J. F. Schmidt, Hollenserstraße 85.	J. H. D. Möller, Blumenstraße 51.
Germania.	— 15	3 —	— —	J. Kalbhen, Wedenstraße 22.	A. Ladiges, II. Bergstraße 1.
Brodtträger-Krankenlade.	— 12	2 12	— —	H. H. Möller, II. Freiheit 25b R.	J. H. Fürs, Büchstraße 14.

Todtenladen.

Name der Laden.	Todtengeld	Ladenbote.	Ladenbewahrer.
Die treue Brüderlade.	18 —	J. N. Schmidt, Holstenstraße 85.	D. L. Möller, Blumenstraße 51.
Die christliche Liebe u. Treue in Noth und Tod. „Gott mit uns.“	22 —	A. R. Bohniad, Catharinenstraße 18.	J. Brammann, Langestraße 20.
Die vereinigte friedliebende Brüderchaft.	24 —	C. D. M. Bröder, gr. Bergstraße 193.	J. C. Tiemer, Breitestraße 67.
Die vollkommen Hoffnung.	24 —	C. D. M. Bröder, gr. Bergstraße 193.	J. C. Tiemer, Breitestraße 67.
Die brüderliche Liebe u. Treue.	12 —	C. D. M. Bröder, gr. Bergstraße 193.	J. C. Tiemer, Breitestraße 67.
Die Gärtnerei-Brüderlichkeit, ge- nannt: „Die friedliebende in Noth u. Tod.“ „Gott mit uns.“	20 —	C. Chr. Th. Bröder, Catharinenstraße 17.	J. Brammann, Langestraße 20.
Die friedliebende Einigkeit in Noth und Tod.	16 —	J. Kelling, II. Mühlenstraße 19.	J. Brammann, Langestraße 20.
Die vereinigte friedliebende Brettschneider-Brüderlichkeit.	16 —	J. Kelling, II. Mühlenstraße 19.	J. Brammann, Langestraße 20.
Die treu verbindende Brüderlichkeit genannt: „Die unveränderliche Liebe u. Treue in Noth u. Tod.“	16 —	J. Kelling, II. Mühlenstraße 19.	J. Brammann, Langestraße 20.
Vergnügt in diesem und jenem Leben.	24 —	F. W. Meyer, Rolandstraße 36.	Michel & Böder, Hohenstauffstraße 11.
Gott mit uns in Noth u. Tod.	24 —	F. W. Meyer, Rolandstraße 36.	Michel & Böder, Hohenstauffstraße 11.
Die christlich vereinigte Eber- föhrener-Brüderlichkeit.	20 —	F. W. Meyer, Rolandstraße 36.	Michel & Böder, Hohenstauffstraße 11.
Liebe, Friede und Einigkeit.	16 —	J. F. W. Schönenfeldt, Palmaillestraße 9.	J. H. Claussen, Breitestraße 41.
Mit Gott und Liebe halten.	16 —	J. F. W. Schönenfeldt, Palmaillestraße 9.	J. H. Claussen, Breitestraße 41.
Die erst vereinigte Brüderlichkeit.	16 —	Eduard Schünemann, Leichstraße 23.	J. Brammann, Langestraße 20.
Die vereinigte Liebe u. Treue in Noth u. Tod.	20 —	Eduard Schünemann, Leichstraße 23.	J. Brammann, Langestraße 20.
Liebe und Einigkeit in Noth und Tod.	16 —	J. H. Schünemann, gr. Bergstraße 165.	J. Brammann, Langestraße 20.
Die friedsame und freiwillige Gerechtigkeit.	16 —	J. H. Schünemann, gr. Bergstraße 165.	J. Brammann, Langestraße 20.
Die treu gesintneten Herzen im Leben und Tod.	30 —	B. R. Willers, Friedrichstraße 46.	J. C. Tiemer, Breitestraße 67.
Die Verbindung treuer Brüder.	28 —	B. R. Willers, Friedrichstraße 46.	J. C. Tiemer, Breitestraße 67.
Römisch-katholische Religions- Brüderlichkeit, genannt: „Die Liebe zur Wahrheit und Gerechtigkeit.“	32 —	J. H. R. Münte-Fering, gr. Freiheit 10.	J. Crone, gr. Freiheit 16.
Die Familien-Verbindung zur Unterstützung bei Sterbefällen.	20 —	J. H. P. Groß, St. Pauli, Bergstr. 27, H. 3	C. Behmann, Bürgerstraße 68.
Die treue Brüder Lade.	18 —	J. H. Schmidt, Holstenstraße 85.	L. H. D. Möller, Blumenstraße 51.
Ist Gott mit uns, wer will wider uns sein?	32 —	J. H. E. Behte, Schumacherstraße 22.	J. C. Tiemer, Breitestraße 67.
Die Ottensen-brüderliche Liebe und Friede.	30 —	J. H. E. Behte, Schumacherstraße 22.	J. C. Tiemer, Breitestraße 67.
Die Einigkeit von Ottenien und Neumühlen.	28 —	A. R. W. Bohniad, Catharinenstraße 18.	J. Brammann, Langestraße 20.

nach Brunsbüttel, Neufeld, St.
der Sommermonaten.

nach Glückstadt, Itzehoe, Helgoland,
ie nach allen nordisch. Stationen.
II. Elbstraße 8: Gelegenheit nach
jazan holsteinischen Elbstadt und

8 nach Altenwärder und Mühlen-
r Schiffer Schacht und Bramann

, Dampfschiffahrtgelegenheit nach
Dampfschiff nach Harburg und von
nach Bremen: 1. Klasse 7. 80 oder
100 g
ad frei; Überfahrt pr. 100 g
ade nach Bremerhaven pr. Person
Schiffer legen regelmäßig an der
liegen ebendieselbt.
unbestimmt; nach Ochsenwärder,
2 Uhr; nach Kranz, Elberläge
monaten täglich 2½ und 3 Uhr,

Dienstmiethen, welche halbjährlich
zugangszeiten vereinbart worden,
doch mit dem Pfingstfeste zuam-
14. Mai und der 12. Novbr.).
dem Gefinde müssen bis zum
monatlichen Dauer des Dienst-

1. Mai und der 1. November;
darauf folgende Werktag. — Die
en eine halbjährliche Ablösung
31. October, beide Tage einge-
i eine vierteljährliche Ablösung
Juli, beide Tage eingeschlossen,
tmachung vom 2. Mai 1846.)
tini-Bischofs-Tag, also im Jahre

ote.	Ladenbewahrer.
bley, 25. R.	—
en, 22.	L. Johannsen, gr. Wilhelminest. 26.
nann, ist. 49.	H. Bujß, Breitestraße 69.
erien, aze 1.	J. Koppelmann, gr. Rosenstraße 95.
erien, aze 1.	J. Brammann, Langestraße 20.
10.	Th. Thiemer, Bahnhofstraße 29 R.
oß, ft. 2763	C. Behmann, Bürgerstraße 68.
30.	J. Koppelmann, gr. Rosenstraße 95.
n,	C. Behmann, Bürgerstraße 68.
22.	H. Garstens, gr. Freiheit 10.
ibl, e 85.	L. H. D. Möller, Blumenstraße 51.
n,	A. Ladiges, II. Bergstraße 1.
ller, 5b R.	J. H. Jürs, Bachstraße 14.